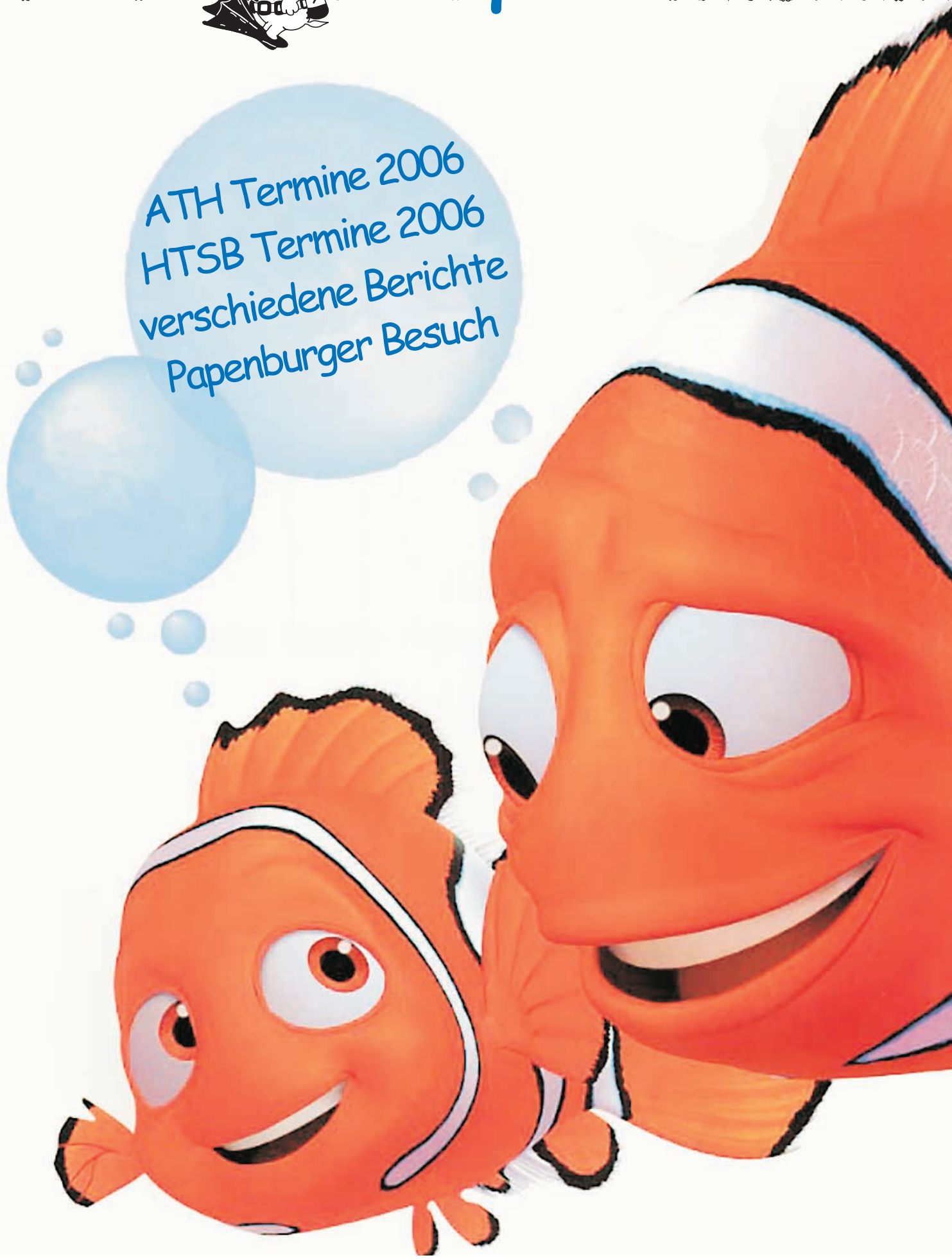


# Der Aquanaut <sup>2/06</sup>



ATH Termine 2006  
HTSB Termine 2006  
verschiedene Berichte  
Papenburger Besuch



# Inhalt:

Seite 2 . . . . .	Übersicht, Trainings-und Badzeiten Termine
Seite 3 . . . . .	Berichte der Mitglieder
Seite 4 . . . . .	Papenburger Besuch
Seite 5 . . . . .	Jahresübersicht HTSB

## Termine 2006

### Jahreshauptversammlung

am 08.04.2006 um 16:00  
wie jedes Jahr im

### Lington's Restaurant

NTSC Clubheim  
Sachsenweg 85

## Zeltlager Pfingsten in Blankeck vom 02.06. - 05.06.06

wie jedes Jahr fährt der ATH wieder zum Zelten nach Blankeck. Die Anreise ist ab 02.06.2006. Bitte meldet Euch doch rechtzeitig bei mir an.

Unsere "Neuen Mitglieder" können eine Wegbeschreibung von mir bekommen. Jeder rechnet Zelt und Personen selber ab. Der Verein nimmt den Kompressor mit. Um das Tauchequipment zu bekommen, muss sich jeder die Ausrüstung beim Gerätewart besorgen (0162- 42 97666).

Für unsere Tauchbeginner gibt es das alljährliche Taufen. Dafür bitte alte Sachen mit einpacken. In unserem Gemeinschaftszelt können wir wieder trocken und warm sitzen. Aber ich hoffe auf tolles Wetter. Auch wie jedes Jahr wieder das Chiliessen. Außer es wird auf der JHV etwas anderes beschlossen. Ein

anderes Essen? Mal ein anderer Koch?

Ich hoffe auf rege Beteiligung, so dass es auch dieses Jahr wieder lustig wird. Also meldet Euch bis Mitte Mai bei mir an.

Renate . . . . . 040-547883  
email . . . . . rweinberg@t-online.de

Weitere Aktivitäten werden wir wohl auf der JHV besprechen können.

## 30 Jahre ATH

nicht vergessen 26. August 06

## Stechlinsee

Die Jugend des ATH will dieses Jahr noch einmal zum Stechlinsee. Wir müssen den Termin im September noch festlegen. Mit Sebastian, unser neuer Jugendwart, werde ich mich sicher auf einen Termin einigen können.

Renate

## Ausrüstung

Bitte gebt die geliehene Ausrüstung an Norbert zurück. Sie muss durchgesehen werden, damit für die Freiwassersaison dann alles o.k. ist. Außerdem brauchen wir sie zum Verleihen für Ausbildungstauchgänge und für Pfingsten.

Renate

# Trainings- & Badzeiten

## Billstedtbad:

Archenholzstraße 50a

Telefon: . . . . . 732 02 00

Freitags . . . . . 20:00 - 20:45 Uhr

vom. . . . . 01.10.2005 -28.04.2006

**Karfreitag ist kein Training  
Training endet am 28.04.2006**

## Bartho-Bad:

Bartholomäusstraße 95

Telefon: . . . . . 22 12 87

Sonntags um . 14:45 - 15:30 Uhr

**Bad-Ferien sind vom**

**25.06. - 27.08.2006**

**Training also wieder ab  
27.08.2006**

Das Training findet im Bartho-Bad durchgehen statt, bis eine Woche vor den Sommerferien. Ausgenommen sind die Feiertage. Das Jugendtraining mit Geräten findet an den abgesprochenen Sonntagen statt. Näheres wird den Jugendlichen per e-mail mitgeteilt, da wir immer erfahrene Helfer dabei haben müssen.

## Grevelingen

Warum nicht mal in den Niederlanden tauchen? Die Niederlande liegen an der Nordsee. Wo kann dort getaucht werden? Wo ist dies erlaubt? Wie wird bei welchen Gezeiten getaucht und braucht man Tauchgenehmigungen und...und...und?

Die Planung für unsere Tauchwoche in den Niederlanden begann im Sommer letzten Jahres. Nachdem wir alle Informationen zu den o. g. Fragen gesammelt hatten, fuhren wir Mitte September nach Scharendijke auf Schouwen Duiveland. Dort bezogen wir im Tauchzentrum "De Kabbeelaar" unser Quartier.

In diesem Tauchzentrum ist alles vorhanden: Im OG befinden sich die Zimmer inkl. WC und Waschbecken. Im EG links die Tauchbasis und -Shop mit Füllautomat (rund um die Uhr von draußen bedienbar). In der Mitte befindet sich das Restaurant, wo auch das Frühstück für die Übernachtungsgäste bereitsteht. In den Abendstunden kann auch auf der Terrasse mit Blick auf den angrenzenden Sporthafen gegessen werden. Die Miesmuscheln sind übrigens oberlecker und sehr zu empfehlen.

Auf der rechten Seite befinden sich im EG die Duschräume. In einem großen, sauberen Trockenraum wird das Neopren aufgehängt. Die übrige Ausrüstung kann jeder in einem eigenen, großen Schließfach verstauen. In den Schließfächern befinden sich Steckdosen, so dass man seine UW-Lampe oder andere Akkus jederzeit unter Verschluss aufladen kann.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten zu tauchen. Ich bevorzuge frühe Tauchzeiten: Raus aus dem Schlafanzug um sieben Uhr, eine Etage tiefer die Tauchausrüstung anlegen, vom Tauchzentrum kurzer Fußweg zum Deich, diesen überwinden und im

seichten Wasser ohne Strömung und Wellen abtauchen. An dieser Seite ist generell mit Strömung und Wellen nicht zu rechnen.

Der Höhepunkt dieses Tauchplatzes sind die Reefballs (künstliches Riff), die am 12.10.2001 in das Wasser gelassen und verankert wurden. Die Reefballs sind jeweils 80 bis 130 cm groß und haben ein Gewicht von je 192 bis 1.824 Kg. Insgesamt wurden hiervon 100 Stück in der Unterwasserlandschaft platziert, verteilt auf drei verschiedenen Tauchplätze.

Die Reefballs bestehen aus umweltverträglichen Materialien. Wie sieht so ein Reefball aus? Ein großes Oval, das in der Mitte durchgesägt und in zwei Teilen mit den Schnittkanten nach unten auf dem Meeresboden gesetzt wird. Rings herum befinden sich große, eckige Löcher. Auch oben lässt ein großes, rundes Loch den Blick nach innen zu.

Der Bewuchs nach vier Jahren ist faszinierend. Die Balls sind von außen komplett mit Krustenanemonen, Zylinderrosen, Gelbe Seescheiden, Falten Ascidie und anderen Lebewesen bewachsen. Dann kam der Höhepunkt des TG. Von oben leuchtete ich mit meiner UW-Lampe in einen Reefball hinein. Und da war er nun: Der Hummer in seiner vollen, ca. 70 cm großen Pracht! Ein imposantes Krustentier mit einem Paar massiven Scheren!

Auf zu den nächsten Balls: In fast jedem entdeckten wir einen bis zwei Hummer in verschiedenen Größen. Nach 40 Minuten waren alle Balls betaucht und mehrmals umrundet. Danach wurde bei einem ausgiebigen Frühstück natürlich über die faszinierende UW-Welt an diesem künstlichen Riff ausgiebig gesprochen.

Nach kurzer Pause wollten wir natürlich die anderen Reefballs erkunden.

Um 10.00 Uhr tauchten wir bereits an dem zweiten Tauchplatz. Auch hier Hummer in allen Größen. Einige der großen, eckigen Löcher waren komplett mit einem Taschenkrebs ausgefüllt. Wie kommt dieser dort hinein und wieder heraus? Und ist dann sein Platz anderweitig besetzt?

Bei vielen Tauchgängen im Grevelingener Meer sahen wir u. a. große Aufkommen von Sandgarnelen an den Reefballs. Des Weiteren Garnelen, kleine Seenadeln, Schlangenseesterne, Gespensterkrabben, Butterfische, Almuttern und vieles mehr.

Das Grevelingener Meer hat elf offizielle Tauchplätze, für die wie für die 19 in der Oosterschelde keine Tauchgebühren zu bezahlen sind. Im Grevelingener Meer darf jederzeit getaucht werden. Anders in der Oosterschelde, die durch das Delta-Stauwerk von der Nordsee abgeschottet ist. Ein gewaltiges Stauwerk, das in der Lage ist, innerhalb von einer Stunde die riesigen Stau-tore zu schließen und so das Hinterland vor einer großen Sturmflut zu schützen.

Den dritten Tauchgang haben wir am Abend vorher bis auf die Minute genau berechnet und mit der Gezeitentabelle geplant, da auf dieser Seite der "Insel" Gezeiten zu beachten sind. Die Gezeitenströmung hatte für uns ein 30 minütiges Zeitfenster gelassen. Wir sahen auf das Wasser: Oberflächenströmung von rechts (Nordsee), Strudel, viel Bewegung. Kommt das Wasser unter der Oberfläche überhaupt zur Ruhe? Ruhe?

Durch die starke Dünung hatten wir nach dem Abtauchen weniger als einen Meter Sicht. Aber dann plötzlich, wie berechnet, keine Strömung unter Wasser. Wir sahen im Licht unserer Lampen wenig Fisch, aber einen interessanten UW-Bewuchs.



Diese Seite des Schouwen Duiveland ist nur erfahrenen Tauchern zu empfehlen. Ein Höhepunkt ist, an der Zeelandbrücke zu Beveland am Brückenpfeiler zu tauchen. Wegen ungünstiger Gezeiten konnten wir dort leider nicht tauchen. Aber dieser und andere Tauchplätze, die wir noch nicht gesehen haben, können wir noch in diesem oder nächsten Jahr betauschen.

Olaf

## Die TG Papenburg in Hamburg

Am 10.12.05 war es soweit. Die vom ATH ausgesprochene Einladung an die Jugendgruppe der Papenburger zum Besuch von „Tom Sawyer“, wurde eingelöst. Kalle und Atze waren Freitagabend in einem Kindergarten, wo die Gruppe übernachten sollte und warteten mit Kartoffel-, Nudelsalat und Würstchen auf die Gäste. Gegen 20.00 Uhr trafen dann 24 Jugendliche und Erwachsene ein. Einige unserer Kids verbrachten die beiden Nächte und Tage dann gemeinsam mit unseren Gästen. Nach dem Essen wurde noch recht lange geklönt. Sonnabendmorgen fuhr die ganze Gruppe in den Hafen und machte eine Hafensrundfahrt. Bei kaltem Wetter und steifer Briesse (es gab keine grünen Gesichter) machte es allen ungeheuer viel



Eine Seefahrt die ist lustig .....

Spass.

Mittags trafen sich dann alle am Thalia, um mit Kalle eine ausgedehnte Führung durch das ganze Theater zu machen.

Anschließend gingen der ATH und die Papenburger gemeinsam in die Vorstellung. Danach noch über den Weihnachtsmarkt und dann zurück ins Quartier, wo schon die heiße Gullaschsuppe auf alle wartete.

In zwischen hatte Anja für Unterhaltung gesorgt. Die Kids konnten sich Filme ansehen. Die Jugendlichen über 18 wollten einen Reeperbahnbummel machen. Wer weiss?

Sonntagmorgen stand dann noch ein Besuch auf dem Fischmarkt an. Um 7.00 Uhr war nach einer langen Nacht das Aufstehen nicht ganz leicht. Nach dem Fischmarktbesuch und Früh-

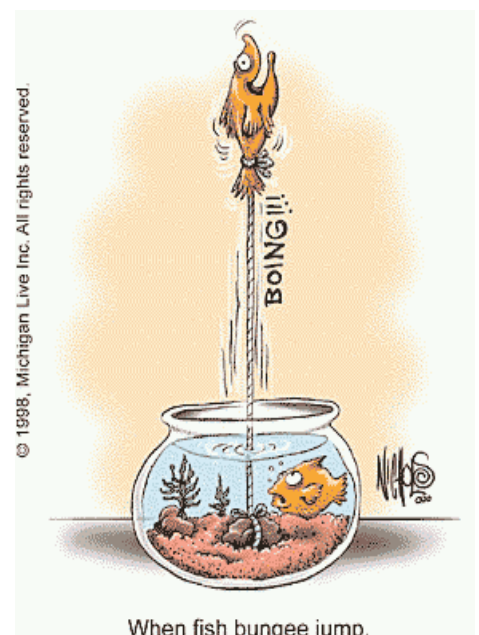
stück wurde dann gepackt, aufgeräumt und gegen 11.00 Uhr ging die Reise dann zurück nach Papenburg. Alle würden gerne noch einmal wieder kommen, da es sehr viel Spass gemacht hat. Danken möchte ich:

Kalle, der die beiden Tage rund um die Uhr immer ansprechbar war, Atze der Kalle an beiden Tagen zur Seite gestanden hat, Petra, die uns mit Unterkunft und Brötchen versorgt hat. Den fleißigen Müttern, die Salat und Frikadellen gespendet haben und allen die sonst noch zum Gelingen beigetragen haben.

Renate



Die Jugend der TG Papenburg und des ATH mit ihren Betreuern



## April 06

01.-02.04.

Medizin Seminar  
belegt!

05.04.

HTSB

Jugendmitgliederversammlung

29.-30.04.

Nitrox

## Mai 06

02.-07.05.

DTSA\*\* /\*\*\* Praxis

19.-21.05.

SK "Meeresbiologie"  
Ökosystem Ostsee

## Juni 06

02.-05.06.

Tauchfahrt

Jugendherberge in Dänemark

03.-05.05.

SK "Orientierung /Gruppenführung

09.-11.06.

Deutsche Meisterschaften,  
im Flossenschwimmen, Freiwasser

16.-18.06

Jugendreise Gammel Albo

23.06.

HTSB Ausbildertreffen

24.-25.06.

SK "Süßwasserbiologie"

30.06.-02.07.

"Apnoe Happening"

## Juli 06

01.07.

SK "Stömungstauchen"

06.07-16.08.

"Schnupperschnorcheln  
in den Ferien"

22.-23.07.

SK "Apnoe II "

## August 06



04.-06.-.08.

SK "Orientierung"

19.-20.08.

SK "Tauchsicherheit & Rettung"

## September 06

02.09.

Fackelschwimmen  
zum Alstervergnügen

03.09.

Kinder SK "Meeresbiologie"

17.09.

Hamburger Flossenmeisterschaften

17.-24.09.

SK "UW-Fotograf 1"

Schwerpunkt Digitalkamera

24.09.-01.10.

SK "Meeresbiologie"  
Ökosystem Mittelmeer

## Oktober 06

07.-08.

SK "Nachttauchen"

## November 06

07.-08.

Technikseminar

## DTSA \*\*/\*\* in Hemmoor 2006

06.05.

Holger Müller (BTT) TL2  
Hans-J.Machszek (HFK) TL2

27.05.

Holger Kuczinki (LSV) TL2  
Udo Nestler (TVCV) TL3  
Kolja Mertins (TC Rochen) TL1  
Hans-J.Machszek (HFK) TL2

01.07.

Lothar Apke (DUC) TL1

05.08.

Klaus-Thorsten Tegge (DUC) TL2

02.09.

Udo Nestler (TVCV) TL3  
Holger Kuczinki (LSV) TL2  
Volker Lekies (LSV) TL2

Nähere Information findet Ihr auf  
der HTSB-Seite  
[www.HTSB.de](http://www.HTSB.de)